MITTEILUNGSBLATT
Gemeinde Schernfeld

Mitglied der VG Eichstätt · Pfahlstraße 17 · 85072 Eichstätt · Telefon 08421/9740-0

Ausgabe 44 Schernfeld, im Dezember 2013

Wir wünschen allen
frohe Weihnachten und ein
glückliches Neues Jahr

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
liebe Jugendliche und Kinder,

wie schnell ist wieder ein Jahr vergangen, Weihnachten steht vor der Tür. Wir schauen zurück auf das Jahr 2013, jeder wird seine persönliche Bilanz ziehen. Wenn wir den Blick auf unsere Gemeinde richten, dann dürfen wir dankbar feststellen, dass wir ein gutes Jahr erleben durften. Wir sind von Naturkatastrophen verschont geblieben, wir leben eingebettet in dörflichen Gemeinschaften und die berufliche Situation in unserer Region ist hervorragend.

Die Entwicklung unserer Gemeinde konnten wir auch heuer wieder ein gutes Stück voranbringen. Wir können zufrieden sein mit dem Erreichten und mit Mut und Zuversicht in ein neues Jahr blicken.

Auch im Jahr 2013 haben viele Bürgerinnen und Bürger wieder kräftig dazu beigetragen, dass Gemeinschaft und Zusammengehörigkeit ein Aushängeschild für unsere Gemeinde sind. Herzlichen Dank all jenen, die sich haupt- und ehrenamtlich zum Wohle unserer Gemeinde und für Mitmenschen engagiert haben, in sozialen Einrichtungen, Kindergärten, Schule, Kirche, in Vereinen, in der Feuerwehr, im sportlichen, politischen oder kulturellen Bereich, ihre Freizeit und ihre Persönlichkeit eingebracht haben, um der Gemeinschaft zu dienen.

Am 16. März finden wieder die Kommunalwahlen statt.
Mein Dank gilt den Gemeinderäten unserer Gemeinde für die stets gute und vertrauensvolle Arbeit. Ich danke auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Verwaltung, im Bauhof und Wasserzweckverband. Gemeinsam konnten wir in den vergangenen Jahren dieser Wahlperiode viel erreichen.

Im Namen des Gemeinderates und persönlich danke ich Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, für das Vertrauen, das Sie uns stets entgegenbringen.

Ich wünsche allen unseren Bürgerinnen und Bürgern, Jugendlichen und Kindern ein wirklich schönes Weihnachtsfest mit viel Freude und Zeit. Ein Jahreswechsel ist zwar kein Neustart, dennoch hegen wir bestimmte Erwartungen für das kommende Jahr. Ich wünsche Ihnen ein gutes neues Jahr mit neuen Herausforderungen und Freude, aber es soll keine Schrecken für Sie bereithalten. Ihre guten Vorsätze sollten Ihnen gelingen. Vor allem aber wünsche ich Ihnen Wohlergehen und Gesundheit in reichem Maße.

Mit den besten Grüßen
Ihr

Ludwig Mayinger
1. Bürgermeister

Berechnung der Entwässerungsgebühren

Abzug des Wasserverbrauchs zur Wasserversorgung der Tiere

– bei viehhaltenden Betrieben ohne Wasserzwischenzähler

a) **für Abrechnungsjahr 2013**
Die Meldungen mussten bis zum **14. Februar 2013** der Verwaltungsgemeinschaft Eichstätt (VG EI) vorgelegt werden.

b) **für Abrechnungsjahr 2014**
Die Halter von Schweinen, Schafen, Pferden und Rindern haben bis zum **14. Februar 2014** der VG EI, anhand der Meldungsvordrucke, den Viehbestand zum 1.1.2014 mitzuteilen. Die Daten müssen mit der Meldung an die Tierseuchenkasse 2014 übereinstimmen. Entsprechende Vordrucke werden wieder mit der Entwässerungsgebührenabrechnung 2013 zugesandt.

– bei viehhaltenden Betrieben mit Wasserzwischenzähler

Der ausgefüllte Meldungsvordruck für 2013 musste bis zum 6. Dezember 2013 in der VG Eichstätt eingereicht werden.

Meldungsvordrucke können über die Homepage der Gemeinde heruntergeladen werden.

Flächennutzungsplan

Derzeit befindet sich der Flächennutzungsplan der Gemeinde im 7. und 8. Änderungsverfahren.

Die 7. Änderung beinhaltet die Ausweisung einer Konzentrationsfläche für Windkraftanlagen. Nach einer Untersuchung des gesamten Gemeindegebietes erstreckt sich die Planung auf ein Gebiet von ca. 170 ha im Workerszeller Forst, grenznah zur Gemeinde Raitenbuch. Der Standort ist vom Zonierungskonzept als Prüfzone ausgewiesen. Hinsichtlich des Naturschutzes haben sich das Planungsbüro und die Gemeinde intensiv mit den naturschutzfachlichen Vorgaben auseinandergesetzt.

Weiter sieht die 7. Änderung die Ausweisung von Wohnbauflächen in Langensallach vor. Nachdem die Abwasseranlage in Langensallach hergestellt und in Betrieb ist, stehen wasserwirtschaftliche Belange der wohnbaulichen Erweiterung nicht mehr entgegen. Der Umfang der Wohngebietsausweisung ist für den örtlichen Bedarf ausgerichtet. Nähere Bestimmungen muss nach Genehmigung des Flächennutzungsplanes ein darauf folgender Bebauungsplan regeln.

Die 8. Änderung des Flächennutzungsplanes beinhaltet die Ausweisung eines Sondergebietes für Freizeit und Erholung Nähe Harthof. Dort sollen eine Kletterhalle und eine Freiflächen-Kletterwand errichtet werden.

Beide Änderungsverfahren werden ab 20. Januar 2014 öffentlich ausgelegt, so dass nach der Auslegungszeit im Februar der Gemeinderat etwaige Einwendungen abwägen muss und den Feststellungsbeschluss fassen kann.

Baumaßnahmen

An Baumaßnahmen standen heuer an

– Neubau der Kinderkrippe

Der Bau muss aus fördertechnischen Gründen bis Ende 2014 bezugsfertig hergestellt sein. Für die Maßnahme hat die Regierung von Oberbayern einen Zuschuss von 326.000,00 € bewilligt. Der Rohbau einschließlich Dacheindeckung ist hergestellt. Viele Gewerke sind bereits vergeben, so dass zügig weitergearbeitet werden kann.

– Gemeinschaftshaus Schönfeld

Die Rohbauarbeiten sind abgeschlossen. Es wurden bereits viele Stunden Eigenleistung erbracht. Mit den Ausbauarbeiten wird in Kürze begonnen. Die Maßnahme wird gefördert von Freistaat Bayern für einen Stellplatz Feuerwehr und vom Amt für Ländliche Entwicklung für den Bauteil Gemeinschaftshaus. Die DJK Schönfeld ist am Zwischenbau mit Errichtungen für den Sportbetrieb beteiligt.

Baugebiet Sappenfeld

Der Bebauungsplan Sappenfeld „Schwarzfeld“ ist rechtsverbindlich. Das Aufstellungsverfahren wurde durch den Satzungsbeschluss und die öffentliche Bekanntmachung abgeschlossen. Der Bebauungsplan wurde aus dem rechtsgültigen Flächennutzungsplan entwickelt. Die Verträge für den Grunderwerb sind notariell beurkundet, so dass die Gemeinde über die Grundstücke verfügen kann und die Bauplätze an die Bauwerber weiterverkaufen kann.
Die Erschließung des ersten Bauabschnittes einschließlich Straße wird bis Mai 2014 abgeschlossen sein. Das Baugebiet wird abwassertechnisch im Trennsystem erschlossen. Die Oberflächenentwässerung belastet daher die Abwasseranlage Sappenfeld nicht. Aus dem Baugebiet wird nur Schmutzwasser eingeleitet, Regenereignisse haben von daher keine Auswirkungen auf das übrige Kanalsystem in Sappenfeld.

Kindergartenfeste 2013

25-jähriges Priesterjubiläum von
Pfarrer Franz Remberger

Schüler
beim Bürgermeister

Gemeindeentwicklung Schernfeld – Bericht aus den Arbeitskreisen

Bevor das Jahr 2013 zu Ende geht, wollen wir noch kurz über den Stand des Gemeindeentwicklungskonzeptes berichten, das derzeit ja in Vorbereitung der Dorferneuerung in Schernfeld und den Ortsteilen überarbeitet und weiter ausgearbeitet wird. Im Sommer hatten wir Ihnen mitgeteilt, dass die Erarbeitung der Ziele anstehen würde. Inzwischen haben die Arbeitskreise in allen Ortsteilen Leitlinien und Ziele definiert. Auch Maßnahmen, durch die die Ziele zu erreichen sind, wurden bereits entworfen.
Bevor diese Maßnahmen für alle Themenbereiche und alle Ortsteile zusammengefasst und in ein Gesamtkonzept integriert werden, soll das Erarbeitete bis zum Frühjahr mit allen Bürgern ausführlich erörtert werden. Hierzu werden rechtzeitig Einladungen ergehen. Die Dorferneuerung soll damit auf eine breite Basis gestellt werden. Jeder Bürger soll Gelegenheit erhalten, sich zu den Vorschlägen zu äußern und Anregungen einzubringen.

Wir wünschen uns schon jetzt eine rege Beteiligung an den Diskussionen zum überarbeiteten Entwicklungskonzept. –
Ihnen wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und besinnliche wie auch fröhliche Feiertage.

Margit Kattinger und Kerstin Dantele
in Vertretung der Arbeitskreise

Ihre Ansprechpartner in den Ortsteilen

Birkhof	Michael Bauer, Norbert Pfahler
Sappenfeld	Stefan Bauer, Bernhard Beer, Erwin Bittl
Schernfeld	Josef Beck, Albert Halbmeyer
Schönau	Richard Gastl
Rupertsbuch, Workerszell, Langensallach	Irene Bauer

Ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches neue Jahr
wünschen
Bürgermeister und
Gemeinderat

Allgemeine Informationen

Winterdienst

Um den Winterdienst auf den Gemeindestraßen nicht zu behindern, bitte ich, die Autos nicht auf der Straße abzustellen. Das Räumfahrzeug kann wegen abgestellter Fahrzeuge oftmals nur mit größten Schwierigkeiten Innerortsstraßen freihalten. Der Räumdienst hat Anweisung, Straßen, welche so zugeparkt sind, dass keine ausreichende Durchfahrtsbreite vorhanden ist, nicht zu räumen. Die Anwohner sind dann verpflichtet, den Räum- und Streudienst für die Straße zu übernehmen und haften dafür. Bitte stellen Sie in Ihrem eigenen Interesse die Fahrzeuge auf Ihren Grundstücken ab.

Teilweise sind auch Sträucher und Bäume so weit in den Straßenraum gewachsen dass sie das Lichtraumprofil einschränken. Schneiden Sie bitte Hecken, Sträucher und Bäume so zurück, dass diese weder den Gehweg noch das Lichtraumprofil von Straßen – 4 Meter Höhe – beeinträchtigen.

Die Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Eichstätt bleibt am
Freitag, den 27. Dezember 2013 und am
Montag, den 30. Dezember 2013 geschlossen.
Ab 2. Januar ist wieder während der üblichen Zeiten geöffnet.

Bekanntmachung des Termins zur Untersuchung (TÜV) für land- und forstwirtschaftliche Zugmaschinen

Die Hauptuntersuchung gem. § 29 StVZO für land- und forstwirtschaftliche Zugmaschinen durch den TÜV in der Gemeinde Schernfeld wird am

Montag, den 20. Januar 2014 in der Zeit von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr beim Gasthaus „Schernfelder Hof" in Schernfeld

durchgeführt.

Eine Anmeldung mittels Terminkarten war auch in diesem Jahr nicht erforderlich, da der TÜV die Anzahl der zu prüfenden Maschinen wieder auf Grund der Meldungen aus den Vorjahren geschätzt hat.

Wir bitten daher alle Besitzer land- und forstwirtschaftlicher Zugmaschinen, bei Bedarf zu obigem Termin zu erscheinen.

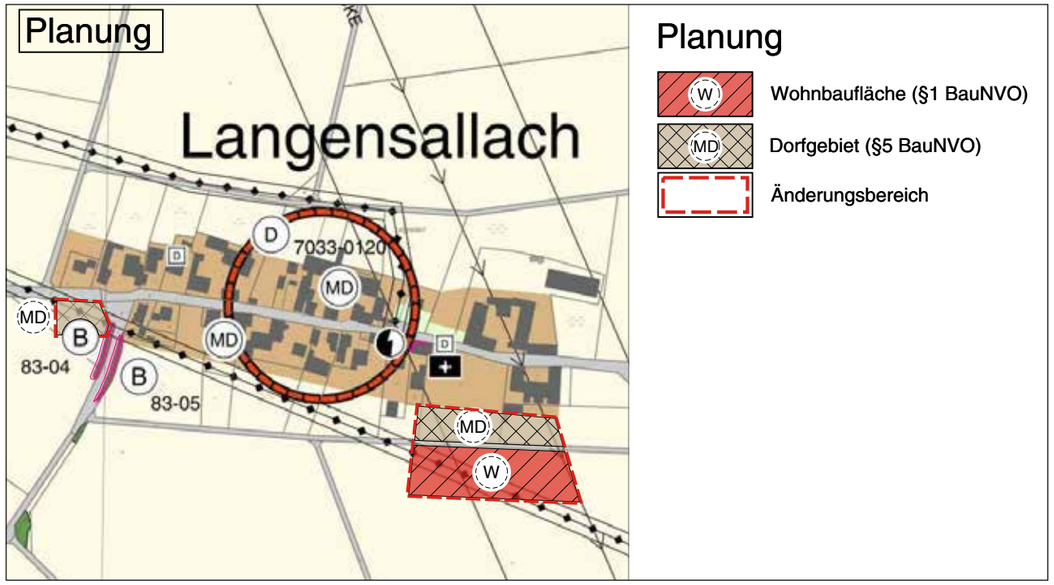
Freizeit und Erholung – Aussichtsplattform

Baufortschritt Gemeinschaftshaus Schönfeld

Ilse Aigner mit Lammkönigin beim Geländer

Foto: Michael Rucker

Weltmeisterin im Radsport Anna Knauer



Veranstaltungen

Weinfest Schernfeld

Hippieball 2013

Brauchtum

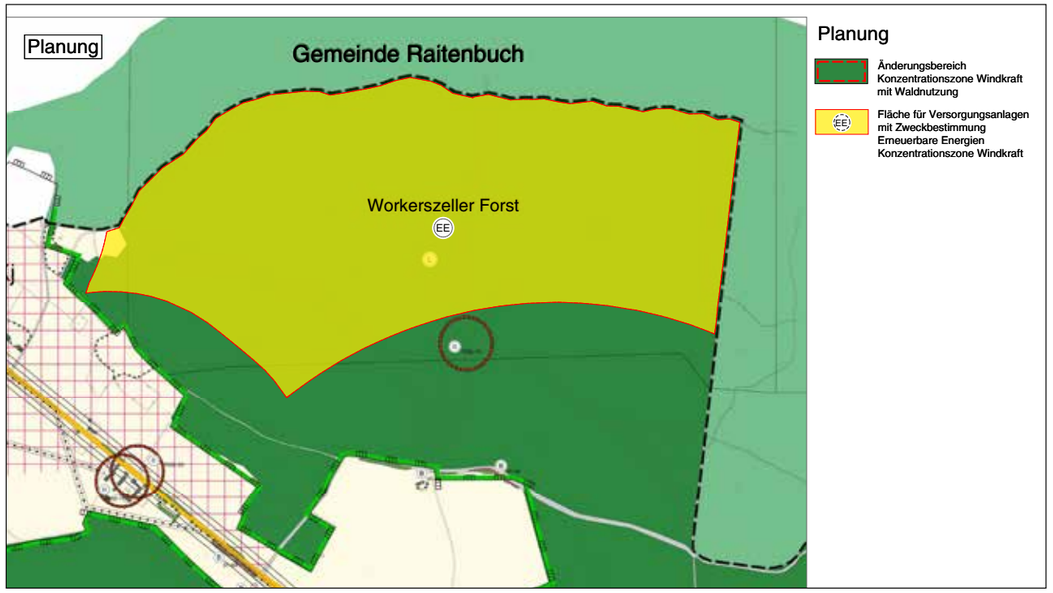
Kirchweih Schönfeld

Kirchweih Schernfeld

Kirchweih Sappenfeld

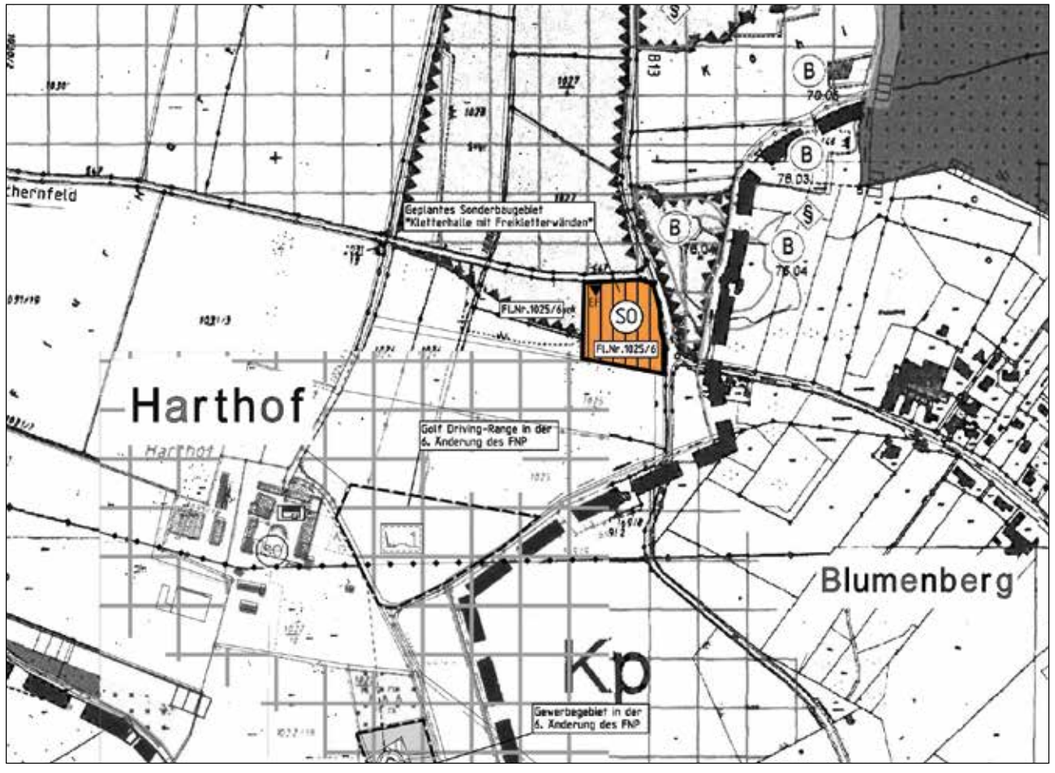
Baugebietserschließung Sappenfeld

Die Schernfelder Jugend hat sich zu Jugendgemeinschaft Schernfeld (JG) e.V. zusammengeschlossen.



Konzentrationsfläche Windkraft

Sondergebiet Freizeit und Erholung Kletterhalle



Seniorenfahrt 2013

N-ERGIE
Spürbar näher.

Liebe Hausbesitzer,
man kann sein Geld auch zum Fenster rauswerfen, wenn es geschlossen ist.

Wir fördern Ihre persönliche Energiewende. Modernisieren Sie Ihre Heizung und dämmen Sie Ihre Wohnung. Weitere Infos zum CO_2-Minderungsprogramm gibt's im Internet. Damit das Geld wieder bei Ihnen landet. www.n-ergie.de

Verantwortlich für den Inhalt: Ludwig Mayinger, 1. Bürgermeister

Xaver Roßkopf, Typographie und Layout, Schönfeld